

Nürtingen. (Bezirksverein.) Am Sonntag, dem 8. Mai, feierte der Bezirksverein Göppingen, Eglingen, Nürtingen, Kirchheim, Urach in Göppingen, wo er 1877 gegründet war, das Fest des 50jährigen Bestehens. Nach einem herrlichen Spaziergang wurde um 12 Uhr im Gasthaus zum Hirsch das Mittagessen eingenommen. Kollege E. Hospach begrüßte im Namen der Göppinger Kollegen die Anwesenden. Anschließend wurden von Kollege Schiele (Stuttgart) im Auftrag des Landesverbandes die herzlichsten Glückwünsche zum Jubiläum überbracht und mit Worten des Dankes ein Pokal überreicht. Während des Mittagessens ertreute uns die Gattin des Kollegen Hoffmeister (Stuttgart) mit Gesangsvorträgen. Kollege Lachenmann (Reutlingen) entbot die Glückwünsche des Vereins Schwarzwald und hob den guten Zusammenhalt in dem Nürtinger Verein hervor. Kollege Hoffmeister (Stuttgart) überbrachte die Glückwünsche der Stuttgarter Zwangsinnung und betonte das gute Einvernehmen, das zwischen der Innung und unserem Verein besteht. Darauf hielt der Vorstand Krayl die von allen Anwesenden mit großem Beifall aufgenommene Festrede. Er gedachte der Gründer des Bezirksvereins, insbesondere des Kollegen Lorenz Stadler (Nürtingen), der den Anstoß zu der Gründung gab und die Kollegen der Städte Eglingen, Göppingen, Geislingen, Nürtingen und Kirchheim-Teck am 12. März 1877 zu einer Versammlung ins Waldhorn nach Plochingen einlud. Er gab einen ausführlichen Bericht über die Entwicklung und des segensreichen Wirkens des Bezirksvereins während der 50 Jahre und gedachte der verdienstvollen Vorsitzenden. Zum Schluß richtete er an die Kollegen die Mahnung, fest zusammenzustehen, durch offene Aussprache die Beilegung von Unstimmigkeiten herbeizuführen und so der Außenwelt das gute Einvernehmen innerhalb des Vereins zu zeigen. Nach dem Festessen fand ein Ausflug nach Bad Boll statt. Die Feier wurde durch einen gemütlichen Abschiedsschoppen abgeschlossen. (VII/163)

Kehrer, Schriftführer.

Stolp. (Zwangsinnung.) Versammlung vom 9. Mai. Obermeister Schübner begrüßte die neuen Mitglieder, die Kollegen Krause (Gr.-Garde) und Möbus (Rügenwalde). Er gab einen kurzen Ueberblick über die Vorstandssitzung in Stargard. Als Vertreter zur Provinzialtagung wurden die Herren Schübner (Stolp) und Redieß (Schlawe) gewählt. Der Meisterkursus soll im Herbst dieses Jahres stattfinden. Die Handwerkskammer ist bereit, als Unkostenzuschuß für den Kursus 200 Mk. beizutragen. Kollege Bauschag (Stettin) ist bereit, den Kursus zu leiten. Die Unterrichtsstunden sollen voraussichtlich am Samstagabend und Sonntagvormittag, je 2 Stunden, stattfinden. Die Herren von außerhalb können Sonntagskarten benutzen, um zu dem Kursus nach Stolp zu kommen. Da der Kursus für die Teilnehmer wahrscheinlich kostenlos ist, werden die Kollegen nochmals darum gebeten, sich an diesem Kursus recht zahlreich zu beteiligen oder einen Gehilfen zu senden. Alles Nähere folgt in der Augustversammlung. Die nächste Innungsversammlung wird in Rügenwaldermünde im Friedrichsbad stattfinden, und zwar an einem Sonntag Anfang August. Da Rügenwaldermünde ein sehr schöner Ausflugsort ist mit hübschem Strande, Gelegenheit zum Baden usw., werden die Kollegen hoffentlich recht zahlreich mit ihren Damen erscheinen, besonders da man Sonntagskarten benutzen kann. Kollege Schübner gab bekannt, daß für den Regierungsbezirk Köslin neue Bestimmungen für das Ausverkaufswesen herausgegeben worden sind. Die Bestimmungen sind beim Obermeister jederzeit einzusehen. Der Obermeister gab bekannt, daß im Frühjahr 1928 eine Ausstellung von Lehrungsarbeiten stattfinden soll. Näheres hierüber wird noch durch die hierfür zuständigen Stellen bekanntgegeben. Kollege Groth (Schlawe) stellte den Antrag, die Namen der Kollegen bekanntzugeben, die die Innungsversammlung nicht besucht haben und in Strafe genommen worden sind, und fragte an, ob die Gelder dafür eingezogen worden sind. Obermeister Schübner dankte dem ausgeschiedenen Obermeister Buhr für seine mehrjährige Tätigkeit in der Innung. (VII/174)

Ferd. Kunfermann, Schriftführer.

Patentschau

Gebrauchsmuster-Eintragungen

- Kl. 83a. 990000. Max Bauer, Magdeburg-Lemsdorf, Eislebener Str. 1. Durch eine Weckuhr beim Weckalarm betätigter Lichtschalter. 9. 3. 27. B. 121864. (IX 4)
 Kl. 83a. 991209. Gebrüder Junghans A.-G., Schramberg, Würtl. Schlagwerkhammer für Uhren. 12. 8. 26. J. 26892.
 Kl. 83a. 991210. Gebrüder Junghans A.-G., Schramberg, Würtl. Rechenwerk für Uhren. 12. 8. 26. J. 26893.

Herausgegeben vom Zentralverband der Deutschen Uhrmacher E. V., Halle a. S. — Verantwortlich für die Schriftleitung: W. König, Halle a. S. — Verantwortlich für die Anzeigen: A. Scholze, Halle a. S. — Druck von Wilhelm Knapp, Halle a. S. — Alle Zuschriften in geschäftl. Angelegenheiten (Inserat- und Abonnementsbestellungen, Geldsendungen usw.) sind an die Geschäftsstelle in Halle a. S. 1, Mühlweg 19. zu richten, Zuschriften an die Schriftleitung nach Halle a. S. 2, Königstraße 84.

- Kl. 83a. 991426. Burkhardt & Schuster, Frankfurt a. M., Schloßstraße 66. Elektrisch beleuchtbare Uhr. 14. 4. 27. B. 122600.
 Kl. 83a. 991456. Firma Paul Raff, Pforzheim, Gymnasiumstraße 84. Uhrgehäuse. 25. 4. 27. R. 70012.
 Kl. 83a. 991636. Reinert & Schlichting, Bruchmühle, Kr. Niederbarnim. Zelluloid-Uhrenrahmen. 23. 4. 27. R. 70018.
 Kl. 83a. 991642. Firma Karl Mischke sen., Uhrenfabrikation, Berlin SW 19, Kommandantenstraße 79. Uhr mit Doppelzifferblatt zur beliebigen Umstellung auf 12- und 24-Stunden-Zeit. 26. 4. 27. M. 94058.
 Kl. 83a. 991665. Andreas Peter, Rottweil a. N. Hammer-einrichtung für Weckeruhren. 1. 6. 26. P. 44714.
 Kl. 83a. 991678. Hamburg-Amerikanische Uhrenfabrik, Schramberg, Würtl. Weckerabsteller. 2. 2. 27. H. 114394.
 Kl. 83b. 991201. Landis & Gyr A.-G., Zug, Schweiz. Einrichtung zum Synchronhalten des Ganges von Uhrwerken. 20. 8. 25. L. 57466. Schweiz 1. 4. 25.
 Kl. 83b. 991458. Ferdinand M. Busse, Berlin N 54, Brunnenstraße 175. Elektrouhr mit Trockenbatterieantrieb. 26. 4. 27. B. 122806.
 Kl. 83b. 991565. Adolf Staiger, Hornberg, Schwarzwaldbahn. Uhrgehäuse einer elektrischen Uhr, mit entsprechend eingerichteten Raum für Radiogerät, Bücher u. dgl. 28. 4. 27. St. 34007.
 Kl. 83b. 991664. Carl Doll, Koblenz, Poststraße 2. Uhr mit elektrischer Aufzieheinrichtung. 19. 5. 26. D. 47401. (IX 5, 6)

Frage- und Antwortkasten

Fragen

4694. Wer liefert die elektrische Auto-Uhr „Nqvilas“ (Mirax)? (X/16) W. M. in B.

Büchertisch

Alfred Chapuis. Papillons autour du Quinquet. 216 Seiten, mit 52 Zeichnungen von A. Perrenoud. Verlag Spes, Lausanne, und Bossart, Paris. Preis 3,75 Schw. Fr.

„Falter, die um die Studierlampe fliegen“ — ein liebenswürdiges Buch des Schweizer Uhrengeschichtlers, des Verfassers der „Histoire de la Pendulerie Neuchâteloise“, von „La Montre Chinoise“ und einer mit E. Gélis bearbeiteten, in Bälde zu erwartenden Geschichte des Automaten. 17 Geschichten sind in dem Buche zu einer kurzweiligen Schnur aufgereiht, deren Vorwürfe durchgängig bei der Uhrmacherei zu suchen sind. Auf ihren einzelnen Inhalt einzugehen, würde hier zu weit führen. Das Buch sei allen empfohlen, die sich innerhalb ihres über das Alltagswerk hinausgreifenden beruflichen Interessenkreises zugleich in die französische Sprache einlesen wollen. M. E. (VIII/9)

Edelmetallmarkt

Der Inlands-Konventionskurs des Verbandes der Silberwarenfabrikanten Deutschlands E. V. für 800-Silber beträgt vom 6. bis 12. Juni 80 Mk., für 835 84 Mk., für 925 92 Mk. per Kilo. (XI)

Edelmetallpreise in Pforzheim. Darmstädter und Nationalbank, Zweigniederlassung Pforzheim.

Datum	Barrengold p. g		Feinsilber p. kg		Platin p. g	
	Geld	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief
27. 5. 27	2,800	2,814	78,00	79,90—81,40	8,00	9,00
28. 5. 27	2,800	2,814	78,00	75,50—81,00	8,00	9,00
30. 5. 27	2,800	2,814	78,00	79,90—81,40	8,00	9,00
31. 5. 27	2,800	2,814	79,00	80,50—82,00	8,00	9,00
1. 6. 27	2,800	2,814	78,00	79,90—81,40	8,00	9,00
2. 6. 27	2,800	2,814	78,00	79,90	8,00	9,00

Die nächste Nummer erscheint am 17. Juni
Schlussstag für Text . . . am 11. Juni früh 8 Uhr
 für Anzeigen am . 13. Juni früh 8 Uhr
 für Arbeitsmarkt am . 15. Juni abends